

Kontakt:

Pressesprecher
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd
Andreas Franzmann
Tel.: 07171 701 1008
Email: andreas.franzmann@kliniken-ostalb.de

Mutlangen, 30.01.2026

Stauferklinikum ist jetzt zertifizierte Endometriose-Klinik

Das Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd ist ab sofort als zertifizierte Endometriose-Klinik nach EuroEndoCert, der Stiftung Endometriose Forschung anerkannt. Mit der erfolgreichen Zertifizierung erfüllt das Klinikum die hohen Qualitätsanforderungen an die Diagnostik, Behandlung und interdisziplinäre Betreuung von Patientinnen mit Endometriose.

Endometriose ist eine chronische, oft schmerzhafte Erkrankung, von der Schätzungen zufolge jede zehnte Frau im gebärfähigen Alter betroffen ist. Die Erkrankung bleibt jedoch häufig lange unerkannt. Ziel der Zertifizierung ist es, betroffenen Patientinnen eine strukturierte, leitliniengerechte und ganzheitliche Versorgung auf hohem medizinischem Niveau zu bieten.

Die Frauenklinik des Stauferklinikums hat ein großes Einzugsgebiet, das weit über den Ostalbkreis hinausgeht und nimmt an den Kliniken Ostalb eine wichtige Rolle in der gynäkologischen Versorgung ein. Mit der Zertifizierung zur Endometriose-Klinik wird das spezialisierte Leistungsangebot gezielt erweitert und eine wohnortnahe, hochqualifizierte Versorgung für betroffene Frauen sichergestellt.

Am Stauferklinikum arbeitet ein spezialisiertes, interdisziplinäres Team aus Gynäkologie, Chirurgie, Schmerztherapie, Radiologie sowie weiteren Fachbereichen eng zusammen. Ergänzt wird das medizinische Angebot durch eine umfassende Beratung und individuelle Therapieplanung. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, der Schwäbisch Gmünder Endometriose-Selbsthilfegruppe beizutreten, die Patientinnen die Möglichkeit zum Austausch, zur gegenseitigen Unterstützung und zur Information bietet.

„Die Zertifizierung bestätigt die hohe fachliche Kompetenz unseres Teams und unser Engagement für eine bestmögliche Versorgung von Frauen mit Endometriose“, sagt der Chefarzt der Frauenklinik des Stauferklinikums Dr. med. Erik Schlicht.

Ansprechpartnerin der zertifizierten Endometriose-Klinik am Stauferklinikum ist Fachärztin Dr. med. Nicola Roßmann. Sie ergänzt: „Neben der medizinischen Behandlung ist uns insbesondere die langfristige Begleitung und Vernetzung der Patientinnen ein wichtiges Anliegen.“

Kliniken Ostalb
Unternehmenskommunikation

Ralf Mergenthaler
Tel: 07361 55-3008
Fax: 07361 55-3003
ralf.mergenthaler@kliniken-ostalb.de

Andreas Franzmann
Tel: 07171 701-1008
Fax: 07171 701-1009
andreas.franzmann@kliniken-ostalb.de

Katharina Vaas
Tel: 07361 55-3002
Fax: 07361 55-3003
katharina.vaas@kliniken-ostalb.de

Die Endometriose-Sprechstunde findet dienstags nach Terminvereinbarung statt. Voraussetzung für die Vorstellung ist eine Überweisung durch die niedergelassene Frauenärztin oder den niedergelassenen Frauenarzt. In der Sprechstunde wird gemeinsam mit der Patientin eine individuelle, auf ihre Lebenssituation abgestimmte Therapie erarbeitet.

Mit der Auszeichnung als Endometriose-Klinik am Stauferklinikum stärken die Kliniken Ostalb ihre Position als Gesundheitsversorger und setzen ein deutliches Zeichen für spezialisierte Frauengesundheit in der Region.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der [Website der Kliniken Ostalb](#).



Bildunterschrift:

Das Stauferklinikum wurde als zertifizierte Endometriose-Klinik ausgezeichnet. Fachärztin Dr. Nicola Roßmann (Bild) klärt auf zu einer Erkrankung, die in vielen Fällen lange unentdeckt bleibt.